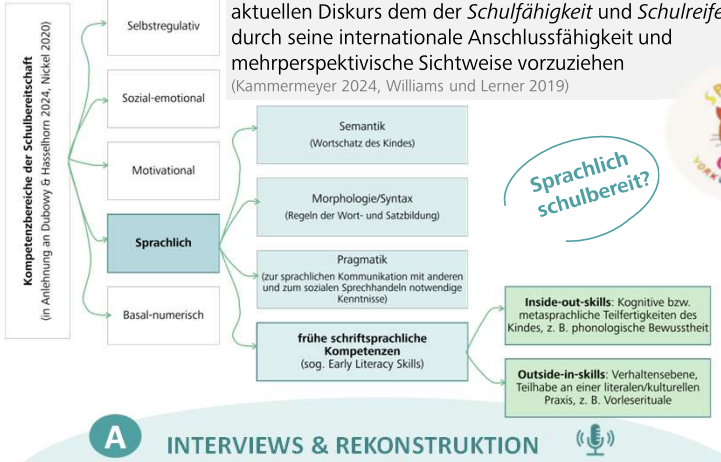
# Die Bedeutung früher schriftsprachlicher Kompetenzen für die Schulbereitschaft und schriftsprachliche Kompetenzen im Anfangsunterricht

Konferenz der Grundschulpädagogik und –didaktik an bayerischen Universitäten

Universität Regensburg
Lehrstuhl für allgemeine Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik
**Dr. Daniela Balk**
daniela.balk@ur.de




Begriff ***Schulbereitschaft (School Readiness)*** ist im aktuellen Diskurs dem der *Schulfähigkeit* und *Schulreife* durch seine internationale Anschlussfähigkeit und mehrperspektivische Sichtweise vorzuziehen (Kammermeyer 2024, Williams und Lerner 2019)

Sprachlich schulbereit?

## A INTERVIEWS & REKONSTRUKTION

**Subjektive Theorien von pädagogischen Fachkräften** zu (sprachlicher) Schulbereitschaft bzw. schriftsprachlichen Kompetenzen im Anfangsunterricht

Aus Erzieher*innen-Sicht: Erzieher*innen verantwortlich für individuelle Beratungen und Entscheidungen in Bezug auf die Schulbereitschaft (Pohlmann-Rother et al. 2011) ⇨ Entscheidungen und pädagogisches Handeln im Sinne der (sprachlichen) Schulbereitschaft basieren aber eher auf dynamischen, subjektiven Theorien von pädagogischen Fachkräften als auf wissenschaftlichen Erkenntnissen (Dubowy und Hasselhorn 2024, Jahreie 2023, Brandl-Götz 2022, Rank 2020)

### Forschungsfragen

**A1** Welche vorschulischen Voraussetzungen spiegeln die Schulbereitschaft nach Ansicht von pädagogischen Fachkräften wider?

**A2** Welche Rolle spielen dabei die sprachliche Facette und sog. Early Literacy Skills?

**A3** Welche vorschulischen Voraussetzungen halten pädagogische Fachkräfte für Prädiktoren der späteren Lese- und Rechtschreibkompetenz?

**Methodisches Vorgehen**
Narrative Interviews mit pädagogischen Fachkräften (inkl. Fragebogen)

Denken Sie an ein Kind aus Ihrer Einrichtung/aus Ihrer Gruppe, das **bereit für die Schule** ist. Welches Kind kommt Ihnen da in den Sinn? Erzählen Sie mir von diesem Kind.

§ Seit **Dez. 2024**: **GESETZ** zur Einführung und Durchsetzung **verbindlicher Sprachstandserhebungen und Sprachfördermaßnahmen** vor der Einschulung

**Vorkurs Deutsch 240**

weiterführende Infos zum Vorkurs

**BaSiS** – Bayerisches Screening des individuellen Sprachstands

**Instrument zur Erhebung des Sprachstands** von Kindern im vorletzten Jahr vor der Einschulung

## B LÄNGSSCHNITT & PROGNOSE

**Vorhersage** schriftsprachlicher Kompetenzen im Anfangsunterricht
➞ Erhebung **vorschulischer Early Literacy Skills** und **schulischer Lese- und Rechtschreibkompetenzen**

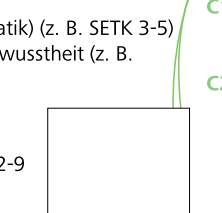
Unzureichende Aktualität von Studien in Bezug auf frühe schriftsprachliche Kompetenzen von Kindergartenkindern sowie auf Prädiktoren für spätere Lese- und Rechtschreibkompetenzen (Goldammer et al. 2010, Melby-Lervåg et al. 2012)

### Forschungsfragen

**B1** Über welche Kompetenzen verfügen Kinder im vorletzten Jahr vor der Einschulung in den Facetten sprachlicher Schulbereitschaft?

**B2** Über welche Lese- und Rechtschreibkompetenzen verfügen Kinder am Anfang der zweiten Jahrgangsstufe?

**B3** Welche Facetten sprachlicher Schulbereitschaft (Fokus: vorschulische Early Literacy Skills) liefern eine gute Vorhersage für spätere Lese- und Rechtschreibkompetenzen im Anfangsunterricht?



**Methodisches Vorgehen**
Zwei Messzeitpunkte: t1 vorschulisch mit Kindern 1,5 Jahre vor Einschulung, t2 schulisch Ende 1. Klasse/Anfang 2. Klasse

t1: Facetten sprachlicher Schulbereitschaft (ggf. BaSiS-Daten)
- Semantik (Wortschatz) (z. B. AWST-R 3-6)
- Morphologie/Syntax (rezeptive und expressive Grammatik) (z. B. SETK 3-5)
- phonologische Basisqualifikationen: phonologische Bewusstheit (z. B. BISC), Sprachgedächtnis (z. B. SETK 3-5)
- Pragmatik/Literale Kompetenzen (z. B. EuLe 4-5)

t2: schriftsprachliche Leistungen (ggf. BYLES-Daten)
- Lesen: Wortleseleistung WLLP-R, Satzleseleistung SLS 2-9
- Rechtschreiben DRT 1 oder DRT

bivariate Korrelationen, schrittweise Regressionsanalysen

**Team der Testentwicklung:** Wolfgang Lenhard, Christa Kieferle, Astrid Rank, Susanne Stanner, Birgit Hubbauer, Gisela Kammermeyer, Magdalena Michalak, Mario Frei, Sven Hilbert

**Inhalte:**
- rezeptiver Wortschatz
- produktiver Wortschatz
- Satzverständnis
- phonologisches Arbeitsgedächtnis

**Entscheidungsbaum zum Vorgehen**

weiterführende Infos zu BaSiS

## C EVALUATION & ÜBERARBEITUNG

Sprachliche Schulbereitschaft **in der Praxis** anbahnen
➞ **BaSiS** – Bayerisches Screening des individuellen Sprachstands
➞ **Vorkurs Deutsch 240**

- Ausführliche Testdokumentation und Nachweis der Testgüte bei vielen, sehr heterogenen vorschulischen Sprachstandserhebungen in den Bundesländern ausstehend (Autor:innengruppe Bildungsberichterstattung 2024, Geiling und Liebers 2020)
- Schlüsselfunktion des Deutsch Vorkurs 240 für anschlussfähigen Aufbau von frühen schriftsprachlichen Kompetenzen und erfolgreiche Teilnahme am Unterricht (Lindner 2025)

**Endgültige Erhebung BaSiS**
N = 41.787 Kindern,
Gesamtkohorte N = 130.000,
23.502 positive Diagnosen (56,2 %)

### Forschungsfragen

**C1** Wie ist die Testgüte von BaSiS im Hinblick auf die Facetten der sprachlichen Schulbereitschaft zu bewerten?

**C2** Welche Praxisbeispiele lassen sich basierend auf Literaturrecherchen, Hospitationen (national z. B. Juniorklassen BaWü, international z.B. in Kindergarten mit verpflichtendem Vorschuljahr in Bulgarien, England) und bisherigen Ergebnissen (A, B und C1) empfehlen, um sprachliche Schulbereitschaft zu unterstützen?

**C3** Wie lässt sich der bayerische Vorkurs Deutsch 240 entsprechend bisherigen Ergebnissen (C2) überarbeiten?

**Literatur**

**Autor:innengruppe Bildungsberichterstattung (2024)**: Bildung in Deutschland 2024: Ein indikatorengestützter Bericht mit einer Analyse zu beruflicher Bildung: wbv Media. ◆ **Brandl-Götz**, Tanja **(2022)**: Pädagogische Professionalität zwischen implizitem und objektivem Wissen. Subjektive Theorien angehender Kindheitspädagog:Innen. Nürnberg: Evangelische Hochschule Nürnberg. ◆ **Dubowy**, Minja; **Hasselhorn**, Marcus **(2024)**: Schulbereitschaft. Was Kinder für einen erfolgreichen Schulstart brauchen. Stuttgart: W. Kohlhammer GmbH. ◆ **Geiling**, Ute; **Liebers**, Katrin **(2020)**: Diagnostik und Assessment im Elementarbereich. In: Rita Braches-Chyrek, Charlotte Röhner, Heinz Sünker und Michaela Hopf (Hg.): Handbuch Frühe Kindheit. Opladen, Berlin, Toronto: Verlag Barbara Budrich, S. 595–603. ◆ **Goldammer**, Ariane von; **Mähler**, Claudia; **Bockmann**, Ann-Katrin; **Hasselhorn**, Marcus **(2010)**: Vorhersage früher Schriftsprachleistungen aus vorschulischen Kompetenzen der Sprache und der phonologischen Informationsverarbeitung. In: *Zeitschrift für Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie* 42 (1), S. 48–56. DOI: 10.1026/0049-8637/a000005. ◆ **Jahreie**, Josefine **(2023)**: Early childhood education and care teachers' perceptions of school readiness: A research review. In: *Teaching and Teacher Education* 135 (104353), S. 1–17. DOI: 10.1016/j.tate.2023.104353. ◆ **Kammermeyer**, Gisela **(2024)**: Schulfähigkeit und Diagnostik im Übergang von der Kindertagesstätte in die Schule. In: Margarete Götz, Andreas Hartinger, Friederike Heinzel, Joachim Kahlert, Susanne Miller und Uwe Sandfuchs (Hg.): Handbuch Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, S. 351–358. ◆ **Lindner**, Jessica **(2025)**: Sprachproduktive Fähigkeiten und deren Auswirkungen auf Lese- und Rechtschreibkompetenzen bei neu zugewanderten Kindern am Übergang vom Vorkurs Deutsch in den Regelunterricht der Grundschule. In: *Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht* 30 (1), S. 51–77. DOI: 10.48694/zif.3905. ◆ **Melby-Lervåg**, Monica; **Lyster**, Solveig-Alma Halaas; **Hulme**, Charles **(2012)**: Phonological skills and their role in learning to read: a meta-analytic review. In: *Psychological bulletin* 138 (2), S. 322–352. DOI: 10.1037/a0026744. ◆ **Nickel**, Sven **(2020)**: Sprache und Literacy im Elementarbereich. In: Rita Braches-Chyrek, Charlotte Röhner, Heinz Sünker und Michaela Hopf (Hg.): Handbuch Frühe Kindheit. Opladen: Verlag Barbara Budrich, S. 733-746. ◆ **Pohlmann-Rother**, Sanna; **Kratzmann**, Jens; **Faust**, Gabriele **(2011)**: Schulfähigkeit in der Sicht von Eltern, Erzieher/innen und Lehrkräften. In: *Diskurs Kindheits- und Jugendforschung / Discourse. Journal of Childhood and Adolescence Research* 6 (1), S. 57–73. ◆ **Rank**, Astrid **(2020)**: Pädagogische Orientierungen zum Schriftspracherwerb von Fachkräften im Kindergarten (2006 und 2016). In: *ZfG* 13 (2), S. 339–355. DOI: 10.1007/s42278-020-00088-2. ◆ **Williams**, P. Gail; **Lerner**, Marc Alan **(2019)**: School Readiness. In: *Pediatrics* 144 (2), S. 1–15. DOI: 10.1542/peds.2019-1766.